

VEREINE

Neue Schützenkönige

Elfershausen – Der Bürgerliche Schützenverein Elfershausen 1972 e.V. proklamierte sein neues Königshaus mit den Königen Christiane Feustel (Schützenklasse) und Philipp Kirchner (Jugend).

Handgefertigte Adler

Der Schützenkönig wird in Elfershausen traditionell durch das Schießen auf Adlern, handgefertigt von Andre Schneider, ermittelt. Da alle Teilnehmer mit dem gleichen Luftgewehr und ohne weitere Ausrüstung schießen, haben neben den aktiven auch die passiven Mitglieder, die große Chance für ein Jahr den begehrten Titel des Schützenkö-

nigs zu ergattern. Die Teilnehmer und Gäste konnten das Schießen detailnah über eine neu installierte Kamera und Beamer auf einer großen Leinwand bestaunen und mitfiebern.

Nach einer Stärkung mit Speis und Trank, ging es den „Adlern an die Federn“.

Die Vereinsmitglieder kämpften nun ca. 75 Minuten lang um die Titel der beiden Ritter und Könige. Jugendkönig wurde Philipp Kirchner, 1. Jugendritter Sebastian Fox und 2. Jugendritter Fabian Gabel.

Bei den Erwachsenen ging der Titel des „Schwanzköniges“ (Sonderpreis für das Abschießen des untersten Adlerteiles) an



Von links: Schützenmeister Heiko Herrmann, 2. Ritter Fabian Gabel, Jugendkönig Philipp Kirchner und 1. Ritter Sebastian Fox.

Fotos: Klaus Wagner

Manfred Feustel, die begehrte Krone des Adlers stutzte Christiane Feustel zur Schützenkönigin, nachdem zuvor Kristina

Koch den Flügel zur 1. Ritterin und David Wengler den Flügel zum 2. Ritter zum Fallen brachten.



Von links: Schwanzkönig Manfred Feustel (mit dem demolierten Sonderpreis), 2. Ritter David Wengler, Schützenkönigin Christiane Feustel und 1. Ritterin Kristina Koch

Unmittelbar nach dem Schießen wurden die Sieger vom 1. Schützenmeister Heiko Herrmann und den Sportleitern pro-

klamiert. Sie überreichten die Königsketten und die Trophäen an die erfolgreichen Schützen.

red